

افغانستان آزاد – آزاد افغانستان

AA-AA

چو کشور نباشد تن من مباد بدین بوم و بر زنده یک تن مباد
همه سر به سر تن به کشتن دهیم از آن به که کشور به دشمن دهیم

www.afgazad.com

afgazad@gmail.com

European Languages

زبانهای اروپایی

05.09.2018

Von Markus Bernhardt
06.09.2018

Feiern und kämpfen

*DKP richtet am kommenden Wochenende das 20. UZ-Pressesfest in Dortmund aus.
Zehn Bühnen und zwölf Zelte für Kultur und Diskussion*



*Ab Freitag wieder das Ziel Tausender Linker: das Pressefest von Unsere Zeit im
Dortmunder Revierpark Wischlingen*

Foto: Sabine Peters/jw

Programm im Zelt von jW und M&R

Komplett anzeigen

www.afgazad.com

afgazad@gmail.com

Ab Freitag findet in Dortmund das Pressefest des DKP-Parteiorgans Unsere Zeit (UZ) statt. Für drei Tage lädt die Deutsche Kommunistische Partei Mitglieder, Sympathisanten und Interessierte zum größten Fest der politischen Linken bundesweit ein. Wie bereits in den letzten Jahren findet das Pressefest, das in diesem Jahr zum 20. Mal durchgeführt wird, im Revierpark Dortmund-Wischlingen statt.

Neben politischen Diskussionen, kulturellen Beiträgen, den Auftritten von Liedermachern, Bands und Künstlern, Lesungen und politischen Vernetzungstreffen soll wie üblich auch das Feiern nicht zu kurz kommen. Grund genug dafür haben Kommunistinnen und Kommunisten: Feiert doch die DKP in diesem Jahr ihr 50. Bestehen, und vor 100 Jahren wurde die Kommunistische Partei Deutschlands (KPD) gegründet. Auch die Liste der Gratulanten ist lang und liest sich wie das »Who's who« der politischen Linken in Deutschland. So erwartet die DKP etwa Egon Krenz, den ehemaligen Staatsratsvorsitzenden der DDR, der aus seinem neuen Buch »China, wie ich es sehe« lesen wird. Krenz wird auch am großen Antikriegsmeeting der Partei auf der Hauptbühne teilnehmen, welches der Liedermacher und Schriftsteller Konstantin Wecker und die Auschwitz-Überlebende Esther Bejarano – beide unermüdlich im Kampf gegen rechts – beschließen werden.

Geplant ist ein Auftritt des Schauspielers Rolf Becker, der Teile des Kommunistischen Manifests vortragen wird. Die bekannte Ska-Band The Busters dürfte vor allem jüngeres Publikum anlocken. Für dieses steht zudem das Zelt der Sozialistischen Deutschen Arbeiterjugend (SDAJ) bereit, die in diesem Jahr ebenfalls ihren 50. Geburtstag feiert und ein breitgefächertes Programm an Veranstaltungen und Konzerten organisiert hat.

Auf insgesamt zehn Bühnen und in zwölf Programmzelten haben Besucherinnen und Besucher des Festes die Möglichkeit, sich mit politisch Gleichgesinnten auszutauschen und zu diskutieren. Es finden Dutzende Diskussionsrunden zu ganz unterschiedlichen Themen statt.

»Aber auch die zahlreichen Vernetzungstreffen von Aktiven, zum Beispiel beim Branchentreffen von Beschäftigten im Gesundheitswesen, lohnen eine Teilnahme«, sagte Patrik Köbele, Parteivorsitzender der DKP, gegenüber jW. Außerdem natürlich: Kraft tanken, diskutieren und gemeinsam feiern – in einer solidarischen Atmosphäre. Das alles ohne Eintritt, dafür mit klarem Bekenntnis: »Für Frieden, Arbeit, Solidarität!« – das, so Köbele, sei das Ziel des Pressefestes.

Mehr aus: Schwerpunkt

»Ein sportliches Wochenendprogramm«

Kleine Partei, großes Fest. Ein Gespräch mit Lars Mörking

Markus Bernhardt

Auch junge Welt und Melodie & Rhythmus (M&R) haben ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt. Wir laden unsere Leserinnen und Leser – und alle die, die es noch werden wollen – in unsere Lenin-Bar ein. Mehrere Verlagsmitarbeiter, Redakteurinnen und Redakteure sowie Stammautoren werden dort anzutreffen sein und sich den Fragen und Anregungen der Leserinnen und Leser stellen.